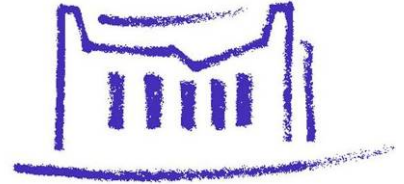


Gemeindebrief

der Christengemeinschaft in Oldenburg



Sophienkirche

Nr. 94 • Oktober 2023

November – Advent – Weihnachten – Epiphantias 2023/2024

Liebe Gemeinde,

wir blicken auf ein schönes, durch die kriegerischen Ereignisse im Nahen Osten aber auch sehr aktuelles und insbesondere für unsere Gäste aus Israel emotional ziemlich bewegendes Festwochenende zurück. Wir konnten die Aufführungen des HaMila-Theaters aus dem Kibbuz Harduf erleben, die Gruppe hat ihre Arbeit auch der Oberstufe der Waldorfschule vorgestellt. Und wir haben auf 25 Jahre Begegnungsarbeit in Galiläa mit vielen Beteiligten zurückgeschaut, gewürdigt, was entstanden ist, und gleichzeitig die Aufgaben für die Zukunft ins Auge gefasst. So können wir hoffen, ein wenig dazu beizutragen, dass in unserer Welt der Frieden immer mehr Raum gewinnt. Daran versuchen wir auch sonst in unserem Gemeindeleben zu arbeiten. So lade ich Sie gemeinsam mit meinen Kollegen zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen in den kommenden Wochen und Monaten ein.

Herzliche Grüße und gute Wünsche für die kommende Zeit,
Ihr Andreas Büttner

Gottesdienste

Menschenweihehandlung

Sonntag: Wir feiern die Menschenweihehandlung wie gewohnt am Sonntag um 10 Uhr, anschließend Kaffee und Begegnung – außer an den Familiensontagen.

Mittwoch: Nach der Weihehandlung, die an folgenden Terminen um 9 Uhr stattfindet, lädt Ilse Wellershoff-Schuur zu einem Gesprächskreis unter den Titel „Die Menschenweihehandlung – Gebet und Mysterium“ ein:

15. + 29. November, 6. + 13. Dezember, 10. + 17. + 24. Januar

Samstag: The Act of Consecration of the Human Being (die Menschenweihehandlung in englischer Sprache) um 9 Uhr am 18. November, 16. Dezember und 20. Januar sowie am 27. Dezember um 10 Uhr.

Weihnachten und Epiphantias siehe Programm

Sonntagshandlung für die Kinder – Familiensonntag

Sonntags um 11.05 Uhr (im Anschluss an die Menschenweihehandlung). Nach der Sonntagshandlung folgt eine Geschichte oder eine andere Aktion für Familien und Gemeinde.

5. November: Herbstwind

19. November: Großvaters letzte Geschichte

3. Dezember: „Macht hoch die Tür“ (Advent)

17. Dezember: Dem Kind die Krippe bereiten

7. Januar: Könige unterwegs (Epiphantias)

21. Januar: Im Aufblick zu den Sternen

4. Februar: Der Eiskönig und sein Reich (Winter)

Andacht am Totensonntag, Familien- und Kindergottesdienst an Weihnachten sowie Silvesterpredigt siehe laufendes Programm

Veranstaltungen

Montag, 23. Oktober, 20 Uhr

Michaeli – eine höchst aktuelle Festeszeit

Gesprächsabend mit Ilse Wellershoff-Schuur

Ganz spontan möchten wir uns gern noch zu einem Michaeli-Abend treffen mit allen, die einen näheren Blick

werfen möchten auf das jahreszeitliche Gebet (Epistel), auf die Evangelienlesung(en), auf die Aktualität des Festes. Es gibt eine kleine Einleitung, dann bestimmen wir gemeinsam die Schwerpunkte des Gesprächs.

Sa 4. November 2023, 17 Uhr

Cello-Konzert

Frauen erheben ihre Stimme

... zu einem Gesang, der die Welt umspannt und sie vereint in ihrer Kraft und Schönheit und in ihrem Schmerz. Angelika Bönisch wird Werke für Violoncello solo spielen von Komponistinnen mit Wurzeln in allen fünf Kontinenten. Alte Melodien durchweben die Kompositionen und erscheinen in neuem Gewand.

Angelika Bönisch wird dieses Programm im Rahmen einer Veranstaltungsreihe #keinPlatzfürGewalt am 17. November auch in Bremen im forum Kirche spielen.

So 5. November 2023

Herbstwind

Familiensonntag

10.00 Menschenweihehandlung

11.05 Sonntagshandlung für die Kinder + Geschichte

Mo 6. November 2023, 20 Uhr

Das Licht von drüben im Hier und Jetzt

Wie Nahtod-Erfahrungen unser Leben verändern

Beitrag von Lothar Peinemann und Gespräch

Offenbarungen durch die Zeiten

Drei Abende mit Vortrag und Gespräch

Mo 13. November 2023, 20 Uhr

In der Hebräischen Bibel

Mit Ilse Wellershoff-Schuur

Mo 27. November 2023, 20 Uhr

Die Apokalypse des Johannes

Mit Andreas Büttner

Mo 4. Dezember 2023, 20 Uhr

Die Ölbergapokalypse

Mit Lothar Peinemann

Di 14. November 2023, 15 Uhr

Aus dem Leben von Astrid Lindgren (1907-2002)

Geselliger Nachmittag – Nicht nur für Senioren

Einmal im Monat treffen sich alle, die das möchten (nicht nur, aber auch Senioren) an einem Dienstagnachmittag ab 15 Uhr zu einer Offenen Runde im Gemeindehaus. Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen, dem schließt sich ein inhaltlicher Beitrag an. Derzeit stehen Biographien von Menschen, die unsere Zeit in irgendeiner Weise geprägt haben, im Mittelpunkt der Nachmittage. Die Nachmittage werden von Ilse Wellershoff-Schuur vorbereitet, an die Sie sich bei Fragen wenden können.

So 19. November 2023

Großvaters letzte Geschichte (Totengedenkzeit)

Familiensonntag

10.00 Menschenweihehandlung

11.05 Sonntagshandlung für die Kinder + Geschichte

So 26. November 2022, 18 Uhr

Andacht zum Totensonntag

Am Anfang des Abends wird wie in den vergangenen Jahren Gelegenheit sein, für Verstorbene eine Kerze zu entzünden und - falls gewünscht - ein paar Worte zu jedem einzelnen zu sagen. Darauf folgt zum Abschluss des Abends eine Andacht am Altar mit einer kurzen Ansprache.

Sa 2. Dezember 2023, 11 Uhr

Wir bereiten Weihnachten vor

Proben für das Krippenspiel

Wie in jedem Jahr, spielen wir auch diesmal im Familiengottesdienst an Heiligabend unser Krippenspiel. Eine Anmeldung für dieses Projekt für alle Kinder (ab Kindergartenalter) und Jugendlichen erbitten wir bei Andreas Büttner, Tel. 04486 920 285 oder oldenburg@christengemeinschaft.org

Die weiteren Proben sind an den beiden folgenden Samstagen (9. und eventuell 16. Dezember), die Generalprobe ist am Fr 22. Dezember um 15 Uhr.

So 3. Dezember 2023

„Macht hoch die Tür“ (Advent)

Familiensonntag

10.00 Menschenweihehandlung

11.05 Sonntagshandlung für die Kinder + Geschichte

Mo 11. Dezember 2023, 19.30 Uhr

Johannes Rath – Maler unseres Altarbildes

Vor 50 Jahren, am 7. Dezember 1973, starb Johannes Rath

Volker Harlan, Priester in Bochum und 1963 ein Jahr lang Schüler von Johannes Rath, berichtet aus seinem reichen Leben als Erzähler, Maler und Priester in Frankfurt am Main. Er malte 14 Bilder für unsere Altäre.

Di 12. Dezember 2023, 15 Uhr

Aus dem Leben von

Friedensreich Hundertwasser (1928-2000)

Geselliger Nachmittag – Nicht nur für Senioren

Einmal im Monat treffen sich alle, die das möchten (nicht nur, aber auch Senioren) an einem Dienstagnachmittag ab 15 Uhr zu einer Offenen Runde im Gemeindehaus. Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen, dem schließt sich ein inhaltlicher Beitrag an. Derzeit stehen Biographien von Menschen, die unsere Zeit in irgendeiner Weise geprägt haben, im Mittelpunkt der Nachmittage. Die

Nachmittage werden von Ilse Wellershoff-Schuur vorbereitet, an die Sie sich bei Fragen wenden können.

So 17. Dezember 2023

Dem Kind die Krippe bereiten Familiensonntag + Mitarbeitertreffen

10.00 Menschenweihehandlung

11.05 Sonntagshandlung für die Kinder + Geschichte

Zum anschließenden Kaffee, Saft und Adventsgebäck sind alle Familien und alle, die in der Gemeinde eine Aufgabe übernommen haben, zum traditionellen „Mitarbeitertreffen“ eingeladen.

So 17. Dezember 2023, 17 Uhr

Konzert für den Frieden mit dem Vokalensemble „Harmonie“ aus St. Petersburg

„Harmonie“ wurde 1995 in St. Petersburg von seinem Dirigenten Alexander Andrianov gegründet. Alle Mitglieder des Ensembles sind professionelle Sänger und Absolventen oder Dozenten des dortigen Konservatoriums.

Das Repertoire umfasst geistliche Werke vom 14. Jahrhundert bis zur Moderne, weltliche Musik und russische und ukrainische Volkslieder. Harmonie möchte diese Musik authentisch einem möglichst großen Zuhörerkreis nahebringen.

Dieses Konzert möchte bewusst ein Zeichen des Friedens und der Völkerverständigung setzen gegen Krieg, Hass und Polarisierung. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, die Sänger erbitten am Ausgang eine Spende.

Montag, 18. Dezember 2023, 20 Uhr

Mutter Erde und Sophia, die Weisheit der Welt Vortrag von Ilse Wellershoff-Schuur

Klingt es nicht etwas altbacken, wenn wir von Mutter Erde sprechen? Tatsächlich ist die weibliche Konnotation des Erdorganismus natürlich nicht nur Mythologie der Gää sondern vor allem auch Ausdruck des Urbilds, das darin liegt, dass alles Leben aus der Erde hervorwächst. Nun ist der Mensch (Mann wie Frau) durchaus damit beschäftigt, Leben auch zu stören und zu zerstören. Ist die Weisheit der Natur nicht allein im Stande, die Wunden zu heilen, die wir schlagen? Oder ist es nicht auch der Mensch, der Möglichkeiten in sich trägt, ungenutzte Fähigkeiten, die dazu beitragen können, dass die Erde gedeiht? Was ist die wirkliche Weisheit, die Sophia, Namenspatronin unserer Kirche? Utopie und Wirklichkeit — was sind die Voraussetzungen dafür, dass das Zusammenleben von Mensch und Natur gelingt, dass der Mensch einen Platz in der Schöpfung einnimmt, der einer positiven Entwicklung dienen kann? Oder ist es schon zu spät?

So 24. Dezember 2023, 16 Uhr

Familiengottesdienst an Heiligabend Pfadfinder bringen das Friedenslicht aus Bethlehem, Kinder aus der Gemeinde führen ein Krippenspiel auf

Ein Gottesdienst zur Einstimmung auf Weihnachten für Jung und Alt. Über die übrigen Weihnachtsgottesdienste wie über alle Gottesdienste in unserer Gemeinde gibt der regelmäßig erscheinende Gemeindebrief Auskunft.

Mo 25. Dezember 2023

Weihnachtsgottesdienste

0.00 Die Menschenweihehandlung zur Mitternacht

7.30 Die Menschenweihehandlung in der Morgenfrühe

10.00 Die Menschenweihehandlung am hellen Tage

11.05 Die Weihnachtshandlung für die Kinder
nur einmal im Jahr an diesem Tag – alle Familien und die Gemeinde sind herzlich eingeladen!

Di 26. Dezember 2023, jeweils um 10 Uhr

Mi 27. Dezember 2023 (in englischer Sprache)

Do 28. Dezember 2023

Menschenweihehandlung

anschließend jeweils um 11 Uhr

Friede auf Erden?

Weihnachtskurs mit Ilse Wellershoff-Schuur

Der Text, den die Engel dem Geburtsfest als Motto mitgegeben haben, kann vielfältig übersetzt, gehört und verstanden werden. Den Menschen ein Wohlgefallen? Nur denen, die guten Willens sind? Was ist das überhaupt, guter Wille? In freiem Gespräch wollen wir unsere weihnachtliche Gesinnung stärken, indem wir diesen Grundgedanken bewegen. Jeder ist auch zu einzelnen Terminen herzlich willkommen!

Sa 30. Dezember 2023, 17 Uhr

Das Traumlied von Olav Åsteson

Das Traumlied des Olav Åsteson entstand vermutlich um das 12. Jahrhundert in Norwegen. Das „Draumkvedet“ besingt, wie Olav an Heiligabend in einen zwölf Tage dauernden Schlaf fällt und am Epiphaniastag von seinen Schauungen in der geistigen Welt berichtet. Bei dem Text handelt es sich nicht nur um eine der bedeutendsten mittelalterlichen Dichtungen Norwegens, sondern er gilt auch beispielsweise in der Nahtod-Forschung als eines der frühesten und wichtigsten Zeugnisse eines Schwellenübergangs.

Da der Text und seine Melodien erst im 19. Jahrhundert anhand mündlicher Überlieferung aufgezeichnet wurden, bleiben bis heute viele Fragen zur möglichen ursprünglichen Fassung offen. So muss das Lied einst bedeutend länger gewesen sein. Auch ergeben sich viele Möglichkeiten, wie man das Lied musikalisch interpretieren könnte.

Ralph Nickles (Gesang) und Ralf Ziegler (Flöte) spielen und singen es in einer Gestalt, die im Januar 2022 zum ersten Mal erklang. Die bekannten Melodien werden hierbei durch Musik für Flöte umrahmt.

So 31. Dezember 2023, 18 Uhr

Wer ist der Mensch, dass Du seiner gedenkst?
Predigt zum Jahreswechsel

Die Brüche unserer Zeit werfen immer wieder die Frage auf, die die Menschen schon seit uralten Zeiten begleitet, wie der 8. Psalm belegt: Wer ist der Mensch, dass Du - Gott - seiner gedenkst? In einem Rückblick auf das alte Jahr und einem Hineinstellen in das Neue wollen wir uns bereit machen für den Übergang in die kommenden Veränderungen und Verwandlungen im Kleinen wie im Großen.

Sa 6. Januar 2023, 10 Uhr

Menschenweihehandlung an Epiphania

So 7. Januar 2024

Könige unterwegs (Epiphania)
Familiensonntag

10.00 Menschenweihehandlung

11.05 Sonntagshandlung für die Kinder + Geschichte

Mo 8. Januar 2024, 20 Uhr

Mo 15. Januar 2024, 20 Uhr

Mo 22. Januar 2024, 20 Uhr

Aufblick zu Sternen, Idealen und Idolen

Drei Abende mit Ilse Wellershoff-Schuur

An den Sternen können wir uns orientieren, schon rein äußerlich ist das der Fall. Wir sprechen auch davon, dass jeder von uns „seinen Stern“ hat, dass wir unter einem glücklichen Stern geboren sind - oder eben auch nicht. Aber wir haben durchaus auch unsere „Stars“, Vorbilder, die unsere Verehrung mehr oder weniger verdienen, die unsere Entwicklung befördern oder uns abhängig machen von Irrlichtern. Über allem schwebt vielleicht ein Ideal - für jeden Menschen verschieden - oder doch für alle gleich? Diese Fragen können uns durch drei Abende der Epiphaniazeit leiten und uns vielleicht sogar helfen, uns im neuen Jahr zu orientieren.

Di 9. Januar 2024, 15 Uhr

Aus dem Leben von Albert Schweitzer (1875-1965)
Geselliger Nachmittag – Nicht nur für Senioren

Einmal im Monat treffen sich alle, die das möchten (nicht nur, aber auch Senioren) an einem Dienstagnachmittag ab 15 Uhr zu einer Offenen Runde im Gemeindehaus. Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen, dem schließt sich ein inhaltlicher Beitrag an. Derzeit stehen Biographien von Menschen, die unsere Zeit in irgendeiner Weise geprägt haben, im Mittelpunkt der Nachmittage. Die

Nachmittage werden von Ilse Wellershoff-Schuur vorbereitet, an die Sie sich bei Fragen wenden können.

Do 18. Januar 2024, 19.30 Uhr

Die Weihnachtstagung 1923/24
als Anfang einer Weltzeitenwende

Vortrag Maria Schulenburg, Hamburg

In der Weihnachtszeit 2023/24 jährt sich zum 100. Mal das Gedenken an die Weihnachtstagung 1923/24, in der – ein Jahr nach dem furchtbaren Brand des ersten Goetheanums in Dornach – eine Besinnung auf die Aufgaben und eine Impulsierung der anthroposophischen Arbeit durch Rudolf Steiner geschah. 100 Jahre sind die Zeit, nach der einmal wirksame Impulse neu gefasst werden müssen, sollen sie lebendig fortwirken und nicht nur als immer schwächer werdende Traditionen dahinschwenden.

Eine Veranstaltung der Anthroposophischen Gesellschaft in Kooperation mit unserer Gemeinde. Eintritt frei, Spenden zur Deckung der Unkosten erbeten.

Was will unsere Gemeinde? – Drei Samstage

Gespräche und Aktionen

Die letzten krisengeprägten Jahre haben in unserer Gesellschaft vieles verändert, und so bemerken wir auch in unserer Gemeinde, dass unser Leben anders geworden ist. Zwar verzeichnen wir keinen Mitgliederschwund wie die großen Kirchen, aber es zeigt sich doch eine gewisse Zurückhaltung im direkten Engagement auch bei Menschen, die eigentlich ein großes Interesse am Bestehen unserer Gemeinschaft haben. Da scheint es uns an der Zeit, einen „Kassensturz“ zu wagen – wer sind wir, was lebt bei uns und was will vielleicht noch aus uns werden?

Wir laden alle Menschen aus unserem Umfeld herzlich ein, sich an einem dreitägigen Prozess zu beteiligen - drei Samstage mit monatlichem Abstand, der uns hilft, zu einer Klärung und einer Belebung unseres Willens zu finden.

Sa 20. Januar 2024, 10 – 16 Uhr

Unsere Gemeinde — wer oder was ist das?

Sa 17. Februar 2024, 10 – 16 Uhr

Unsere Gemeinde — was lebt?

Sa 16. März 2024, 10 – 16 Uhr

Unsere Gemeinde — was will werden?

So 21. Januar 2024

Im Aufblick zu den Sternen
Familiensonntag

10.00 Menschenweihehandlung

11.05 Sonntagshandlung für die Kinder + Geschichte

Sa 27. Januar 2024, 17 Uhr

**Harlekin und Pierrot –
Eine tänzerische Überraschung
Musik aus Frankreich und Deutschland**

Ensemble Phaeton: Carla Linné, Violine und Sayaka Namizuka, Cembalo

Barocktanz...? ja. Das ist die Tanzkunst, entwickelt am Hofe Ludwigs XIV in Versailles, woraus sich später das klassische Ballett entwickelt hat. Eine eigentlich strenge, sehr symmetrische Kunst. Aber sehen Sie selbst: man kann auch die Figuren der Commedia dell'Arte damit Freude, Melancholie und Schabernack ausdrücken lassen...

Das Ensemble Phaeton führt verschiedene künstlerische Disziplinen zusammen: Beide sind wir Musiker und Tänzer und haben Freude daran, auf der Bühne die Rolle zu wechseln. Dadurch wird Vielfalt in kleiner Besetzung möglich. Barocktanz in „Kammerversion“, mit Kostümen, die nicht den Blick auf den Tanz verstellen. Eine Auseinandersetzung mit dem Tanz selber, und mit dem Zusammenhang zwischen Tanz und Musik.

So 4. Februar 2024

**Der Eiskönig und sein Reich (Winter)
Familiensonntag**

10.00 Menschenweihehandlung

11.05 Sonntagshandlung für die Kinder + Geschichte

Mo 5. Februar 2024, 20 Uhr

**Wilhelm Busch
Ein Humorist „mit Biss“**

Er litt an seiner Zeit und an sich selbst. Durch seinen grimmigen Humor befreite er sich und wurde ein Virtuose als Zeichner und Wortakrobat. Ein Beitrag zur Karnevalszeit von Lothar Peinemann

Di 6. Februar 2024, 15 Uhr

**Aus dem Leben von Lorient (1923-2011)
Geselliger Nachmittag – Nicht nur für Senioren**

Einmal im Monat treffen sich alle, die das möchten (nicht nur, aber auch Senioren) an einem Dienstagnachmittag ab 15 Uhr zu einer Offenen Runde im Gemeindehaus. Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen, dem schließt sich ein inhaltlicher Beitrag an. Derzeit stehen Biographien von Menschen, die unsere Zeit in irgendeiner Weise geprägt haben, im Mittelpunkt der Nachmittage. Die Nachmittage werden von Ilse Wellershoff-Schuur vorbereitet, an die Sie sich bei Fragen wenden können.

Anschriften

Sophienkirche

Ulmenstraße 29 - 26135 Oldenburg - Tel 0441 - 7 15 21

Pfarrer

Andreas Büttner - Ulmenweg 16
26188 Wildenloh - Tel 04486 - 920 285 (Anrufbeantworter)
Lothar Peinemann (emeritiert) - Stedinger Straße 36 -
26135 Oldenburg - Tel 0441 - 205 179 76

Ilse Wellershoff-Schuur, Doktorsklappe 2
26135 Oldenburg - Tel 0441 - 777 06 857

Schatzmeisterin und Konto für Beiträge und Spenden

Anke Müllenmeister – Tel 0441 - 7 69 29
Die Christengemeinschaft | DE25 4306 0967 2045 9492 00
GLS Bank

Perikopen

Michaeli	Matthäus 22, 1-14	Advent	Lukas 21, 25-36	Epiphantias	Matthäus 2, 1-12
29. Oktober	Offenbarung 1, 9-20	Weihnachten:		15. Januar	Lukas 2, 41-52
5. November	Offenbarung 7, 9-17	in der Mitternacht	Matthäus 1, 1-25	22. Januar	Johannes 2, 1-11
12. November	Offenbarung 14, 1-5	in der Morgenfrühe	Lukas 2, 1-20	29. Januar	Matthäus 8, 5-13
15. November	Offenbarung 21, 1-5	am hellen Tag	Johannes 21, 15-25	5. Februar	Matthäus 20, 1-16
26. November	Offenbarung 22, 1-5	Weihnachtszeit	Johannes 1, 1-18	12. Februar	Lukas 8, 4-18